

	<b>Antrags-Nr.</b>	
	<b>1045-AT/2012</b>	

# Antrag

Frau Karin May  
Fraktionsvorsitzende der DIE LINKE  
Stadtratsfraktion

<b>Betreff</b>
<b>Antrag der DIE LINKE-Stadtratsfraktion - Fortschreibung des Sozialberichtes</b>

Beratungsfolge	Sitzung	Sitzungstermin	
Haupt- und Finanzausschuss	Ö	21.11.2012	
Stadtrat der Stadt Eisenach	Ö	28.11.2012	

## I. Beschlussvorschlag

**Der Stadtrat der Stadt Eisenach beschließt:**  
**Die Oberbürgermeisterin wird gebeten, den bestehenden Sozialbericht (Armutbericht) von 1999 auf den aktuellen Stand zu bringen.**  
**Der überarbeitete Sozialbericht soll dem Stadtrat bis zum 30.6. 2013 vorgelegt werden.**

## II. Begründung

Seit 1999 hat sich die Sozialgesetzgebung in der Bundesrepublik auch für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt einschneidend geändert.

Die Verkürzung der Gewährung von Arbeitslosengeld auf ein Jahr, die Zusammenlegung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe (Hartz IV) und die Ausweitung prekärer Beschäftigung hat dazu geführt, dass immer mehr Menschen auf staatliche Hilfen zum Lebensunterhalt angewiesen sind.

Dazu zählen auch zunehmend Rentnerinnen und Rentner, die von ihrer Rente nicht leben können. Der Bericht von 1999 entspricht nicht mehr den tatsächlichen Gegebenheiten.

Die überarbeitete Sozialberichterstattung ist notwendig für Maßnahmen und Visionen zur weiteren sozialen Stadtentwicklung.

Frau Karin May  
Fraktionsvorsitzende der DIE LINKE  
Stadtratsfraktion